

Lautstarker Protest

Open-Air-Konzert „Rock gegen E.ON“

DRENTWEDE. In Drentwede, Landkreis Diepholz, präsentiert die hiesige Interessengemeinschaft (IG) „Vorsicht-Hochspannung“ am kommenden Samstag, 14. Juli, ab 17 Uhr unter dem Motto „Rock gegen E.ON“ ein Open-Air-Rockkonzert. Mit von der Partie sind die Live-Bands „Rock 4“, „Candy Race“, „Urgent“, „Bock“, „Hens Hensen“ sowie der Schulband „Two men dead“ aus Diepholz.

Mit diesem Rockkonzert wollen die Veranstalter von der IG gegen die geplante 380 kV-Hochspannungsfreileitung von Ganderkesee nach St. Hülfe demonstrieren. Die IG „Vorsicht Hochspannung“ lehnt die 380 kV-Freileitung mit ihren etwa 60 Meter hohen Strommasten von Ganderkesee nach St. Hülfe, für die E.ON Netz GmbH das

Raumordnungsverfahren bei der Regierungsvertretung Oldenburg beantragt hat, ab. Die IG fordert eine Erdverlegung, da die Freileitung nach den Plänen der E.ON zum Teil Gebäude überspannen soll.

Die IG möchte über negative Auswirkungen dieser Freileitung informieren, um möglichst viele Menschen darauf aufmerksam zu machen und zu mobilisieren.

Würde anstelle der Freileitung eine Erdleitung verwendet werden, könnten aufgrund der wesentlich geringeren Verluste allein auf der rund 60 Kilometer langen Strecke Ganderkesee-Sankt Hülfe pro Jahr 58,3 Millionen Kilogramm Kohlendioxid eingespart werden, rechnet die IG vor. Das sei ein sinnvoller Beitrag zum Klimaschutz.

Aber nicht nur in der hiesigen Region seien Freileitungen geplant. Bis zum Jahr 2015 sollen durch den Netzausbau zusätzlich 850 Kilometer 380 kV-Hochspannungsleitungen durch Freileitungen hinzukommen – allein in Niedersachsen seien rund 400 Kilometer Hochspannungs-Freileitungen geplant, informiert die Interessengemeinschaft.

Veranstaltungsort für „Rock gegen E.ON“ ist das Freige-lände bei der Musik-Kneipe „Candy's Droom“ in der Bahnhofstraße 30 in Drentwede. Alle Bands treten ohne Gage auf und stellen sich in den Dienst der guten Sache. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird jedoch gebeten.

Näher Informationen im Internet unter www.vorsicht-hochspannung.com.